

Fünf-Tage-Endurotour im georgischen Kaukasus

Tag1:

Wir verlassen Tiflis durch den Nationalpark in der Nachbarschaft. Der beste Weg, um die Motorräder besser kennenzulernen. Von hier aus passieren wir den großen Zhinvali Stausee. Eine schöne und kurvige Strasse bringt uns zu höheren Lagen. In den Bergen angekommen fahren wir über den 2750m hohen Schotter Pass in Khevshureti, eine der weniger bekannten Regionen in Georgien. Die gepflegte, aber auch herausfordernde Schotterstrasse mündet nach ca. 40 km in Shatili, der befestigten Stadt aus dem 12. Jahrhundert auf gut 1400m. Unsere Unterkunft in einem Gästehaus liegt noch ein paar Kilometer hinter Shatili, nahe der tschetschenischen Grenze. Die Naturpanoramen auf unserem Weg sind überwältigend.

Tag2:

Vom Gästehaus "am Ende der Welt" inmitten der Natur fahren wir die gleiche Strecke zurück, trotzdem erschliessen sich nun ganz neue Eindrücke und Aussichten, es wird nicht langweilig. Andere Strassen gibt es hier nicht, dafür ist die Gegend gewaltig. Die Schotterserpentinien lassen uns nun auf die 5 Gipfel schauen mit der einsam sich dahinwindenden Strasse. Wir lassen dann die höheren Berglagen hinter uns und fahren in die Hauptstadt der schon 8000 Jahre alten Weinkultur von Georgien. Die Nacht verbringen wir bei einem Weinbauern, der nach traditionellen georgischen Methoden seine Weine produziert.

Tag3:

Heute erwartet uns eine der spektakulärsten aber auch gefährlichsten Strassen unserer Tour. Der Abano Pass nach Omalo/Tusheti. Ein herausfordernder Spass mit atemberaubenden Ausblicken bis hinauf in unbewaldete Höhen auf dann 2862m. Die Fahrt kann speziell bei schlechtem Wetter anstrengend sein, aber der Gegenwert diesen Pass bewältigt und die Schönheit gesehen zu haben ist enorm. Schafherden sind manchmal auf der Passstrasse anzutreffen, die von einheimischen Hirten und ihren Hunden bewacht werden. Die Tiere sind es gewohnt von Fahrzeugen passiert zu werden, es ist faszinierend zu sehen, wie diese Tiere sich an den steilen Hängen bewegen. Hoch oben in den einsamen Bergen übernachten wir in einem einzigartigen Gästehaus und geniessen lokale Spezialitäten zum Bier.

Tag4:

Wir erkunden die Umgebung von Tusheti und fahren zum mittelalterlichen Dorf Dartlo. Der Ort hat eine ganz eigenartige dunkle Architektur und ist von imposanter Natur umrahmt. Ein beeindruckendes Erlebnis.

Tag5:

Wir fahren zurück Richtung Süden. Vom Abano Pass aus fahren wir die kurvigen Schotterpisten herunter und überqueren dann auf der Landstrasse den Gombori Pass, von dem aus wir noch einmal weit in die Hügellandschaften Georgiens blicken können. Zwischen 16:30 Uhr und 18:00 Uhr sind wir zurück an unserem Startpunkt in Tiflis.

Enduro-Offroad-Tour: 5 Tage/4 Nächte Suzuki V-Strom 650, inkl. Begleitfahrzeug, DZ, VP	
Upgrade auf Honda CRF1100 Africa Twin	
Beifahrer	
Einzelzimmerzuschlag	

Preise für Gruppen ab 6 Fahrern, sonst Preiszuschlag erforderlich

Termin: 13.8.2023 (morgens) - 17.8.23 (nachmittags)